



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL 01888 57-50 50
FAX 01888 57-55 51
E-MAIL presse@bmbf.bund.de
HOMEPAGE www.bmbf.de

29.11.2011

Teilhabe wird unsicherer –

BMBF-geförderter Bericht dokumentiert gesellschaftlichen Wandel

Der Zusammenhang zwischen wirtschaftlicher Entwicklung und Teilhabe ist unsicherer geworden, das ist ein Fazit des soeben erschienenen Zweiten Berichts zur sozioökonomischen Entwicklung in Deutschland. Die Möglichkeiten individueller Teilhabe haben sich zwar insgesamt vergrößert, die Risiken verteilen jedoch sich zunehmend ungleich: Die Beschäftigung nimmt weiter zu, dies geht aber häufig auf „atypische“ Beschäftigungsformen zurück, zu denen der Bericht auch Alleinselbständigkeit und Niedriglöhne zählt.

Unter dem Titel „**Teilhabe im Umbruch**“ dokumentiert der Zweite Bericht zur sozioökonomischen Entwicklung in Deutschland auf knapp 800 Seiten umfassend die Veränderungen gesellschaftlicher Strukturen und Lebensverläufe in unserer Gesellschaft: fortbestehende Unterschiede zwischen West- und Ostdeutschland, regionale Disparitäten, den Anstieg der Bildungsanforderungen oder die Energiewende. Den Veränderungen im Bereich der Arbeit ist eine eigene Abteilung gewidmet, die sich u.a. der neuen Unsicherheit in der Erwerbsarbeit widmet.

Bundesbildungsministerin Schavan erklärt dazu in ihrem Vorwort: Ziel sei es, „gesellschaftliche Entwicklung nicht mehr nur an den Kennziffern wachsender materieller Produktion und gesteigerter Wertschöpfung zu messen, sondern insbesondere an den Ressourcen, die sie für individuelle Verwirklichungschancen bereitstellt“.

Der vom Forschungsverbund Sozioökonomische Berichterstattung herausgegebene Band fasst die Ergebnisse des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungs-

verbunds Sozioökonomische Berichterstattung zusammen. Über die Arbeit des Forschungsverbunds informiert die Projektwebsite www.soeb.de. Presse- und Rezensionsexemplare können beim Soziologischen Forschungsinstitut (SOFI) Göttingen angefordert werden unter sarah.cronjaeger@sofi.uni-goettingen.de.

Kontakt:

Dr. Peter Bartelheimer

Soziologisches Forschungsinstitut (SOFI) an der Georg-August-Universität

Friedländer Weg 31

37085 Göttingen

Tel. +49 551 52205-51

<http://www.sofi-goettingen.de/>

E-Mail: peter.bartelheimer@sofi.uni-goettingen.de